

RS OGH 1959/9/1 4Ob339/59, 4Ob313/60, 4Ob347/78 (4Ob377/8)

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 01.09.1959

Norm

UWG §9 C5

Rechtssatz

Beim Bestehen vertraglicher Bindungen muß die Wirkung einer Marke gegenüber einer anderen (§ 9 UWG) nach dem Inhalt dieser Abmachungen beurteilt werden; das kann zur Folge haben, daß der Inhaber des nach dem Markenregister früher eingetragenen Markenrechts die Einrede des besseren Rechts nicht erheben darf und das spätere Markenrecht dadurch Anspruch auf uneingeschränkte Beachtung erheben kann.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 339/59
Entscheidungstext OGH 01.09.1959 4 Ob 339/59
- 4 Ob 313/60
Entscheidungstext OGH 29.03.1960 4 Ob 313/60
- 4 Ob 347/78
Entscheidungstext OGH 28.11.1978 4 Ob 347/78
Veröff: GRURInt 1980,242 = ÖBI 1979,94

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1959:RS0079321

Dokumentnummer

JJR_19590901_OGH0002_0040OB00339_5900000_003

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>